
TGV info

MITTEILUNGEN DES TIROLER GESCHICHTSVEREINS

Nr. 108

November 2009

Der Tiroler Geschichtsverein lädt ein zur

Führung durch das
neu gestaltete Volkskunstmuseum Innsbruck

mit

Dr. Herlinde Menardi

Zeit: Donnerstag, 5. November 2009, 18.00 Uhr

Ort: Innsbruck, Volkskunstmuseum

Das Tiroler Volkskunstmuseum in Innsbruck zählt zu den schönsten seiner Art in Europa. 1888 fasste der Tiroler Gewerbeverein den Beschluss, ein "Tiroler Gewerbmuseum" in Innsbruck zu errichten. Die anfängliche Sammeltätigkeit galt zeitgenössischen, handwerklich vorbildlichen Erzeugnissen. Sie sollten dem Tiroler Handwerk neue Anregungen geben.

Nach den umfangreichen Umbauten der Jahre 2008/2009 präsentiert sich das Museum nun in einem völlig neuen Gewand. Die vielfältigen Ausstellungsbereiche umfassen die **"Miniaturen des Evangeliums"** (Krippen), das **"Pralle Jahr"**, das **"Prekäre Leben"**, **"Schein und Sein"** (Trachten), die **Studiensammlung** und die **Stuben**. Außerdem werden die Besucherinnen und Besucher mit einer eindrucksvollen **Vorschau auf die Hofkirche** "vorbereitet".

Anmeldung: Bis Mittwoch, 4. November 2009, im Zeughaus unter Tel. 0512-59489-313, Fax: 0512-59489-318 oder Email: zeughaus@tlmf.at

Herlinde Menardi, geb. 1949 in Innsbruck, Handelsakademie, 1968/69 Tätigkeit in einem Wiener Reisebüro, anschließend Mitarbeit im väterlichen Betrieb (bis 1978), 1973-1978 Studium der Volkskunde und Geschichte an der Universität Innsbruck. Dissertation über „Siedlung und Haus in Ampezzo-Haiden“; seit 1980 im Tiroler Volkskunstmuseum tätig, seit 2004 dessen Leiterin. Mitglied in zahlreichen Fachverbänden und Fachgremien.

Der Tiroler Geschichtsverein möchte seine Mitglieder auf folgende zwei Veranstaltungen hinweisen:

Triumph der Provinz
Geschichte und Geschichten 1809-2009
4.-6. November 2009

Bei dieser Tagung der *Universität Innsbruck* sind unter anderem folgende Vorträge zu hören:

Mittwoch, 4. Nov. 2009, 18.00 Uhr, Aula

Eröffnung

Karl Heinz Töchterle: Andreas Hofer: (auch) ein charter myth?

Donnerstag, 5. Nov. 2009, 9.00 Uhr, Aula:

Franz Fischler: Impulsstatement

Ute Planert: Das Jahr 1809 in der europäischen Geschichte

Martin Schennach: „um ein vielleicht einst nützliches Andenken und warnendes Beyspiel zu hinterlassen“. Selbstzeugnisse über den Tiroler Aufstand von 1809

Donnerstag, 5. Nov. 2009, 15.00 Uhr, Brenner-Archiv

Brigitte Mazohl, Eva Werner, Manfred Schwarz:

100 Jahre „Medienpräsenz“. Die Erhebung von 1809 und Andreas Hofer in der österreichischen Presse (1809-1909)

Freitag, 6. Nov. 2009, 9.00 Uhr, Aula

Michael Pilz: „Bayern und Tirol sind schon ein altes Liebespaar“

Das vollständige Programm finden Sie unter

http://www.uibk.ac.at/fakultaeten/philosophisch_historische/schwerpunkt_politische_kommunikation/aktuelles/index.html

Weiters lädt der Tiroler Geschichtsverein ein zum Vortrag

Museen – Aufgaben und Perspektiven
von
Dir. PD Dr. Wolfgang Meighörner

Zeit: Donnerstag, 26. November 2009, 19.00 Uhr

Ort: Innsbruck, Zeughaus

Unsere heutige Vorstellung von Museum hat mit der ursprünglichen Wortbedeutung als Musentempel bzw. den Kunst- und Wunderkammern barocker Fürsten nur noch wenig gemein; die Erwartungen der heutigen Besucher sind häufig vom Eventcharakter mancher Veranstaltungen und Ausstellungen geprägt. Trotzdem haben Museen nach wie vor die Aufgabe des Sammelns, Bewahrens, Erforschens, Präsentierens und Vermittelns; gleichzeitig soll ein Besuch spannend und erlebnisgeladen sein, auf die Bedürfnisse der Kinder ist ebenso einzugehen wie auf eine Integration der sich heute bietenden digitalen Möglichkeiten. Gleichzeitig stehen meist nur begrenzte öffentliche Mittel zur Verfügung, so dass die Gewinnung privater Sponsoren immer mehr an Bedeutung gewinnt. Wie dieses Spannungsfeld zwischen den „traditionellen“ Aufgaben eines Museums, den Erwartungen des heutigen Publikums und den begrenzten Ressourcen in Zukunft in Einklang gebracht werden kann, darüber wird uns der Direktor der Tiroler Landesmuseen seine Vorstellungen und Visionen darlegen.

Wolfgang Meighörner wurde 1958 geboren, studierte in München Neuere und Neueste Geschichte sowie Mittelalterliche Geschichte und Klassische Archäologie (M.A. 1984, Dr. phil 1991). 2005 habilitierte er sich an der Universität Oldenburg.

1983-1985 Konzeption und Durchführung der historischen Komponenten der 2000-Jahr-Feier der Stadt Augsburg, 1986-1989 Bereichsleiter „Ausstellung“ in Bonn, 1989-1991 Handlungsbevollmächtigter der Luftschiffbau Zeppelin GmbH; 1991-2006 Direktor des Zeppelin Museums Friedrichshafen und Prokurist der Luftschiffbau Zeppelin GmbH. Seit 2007 Direktor der Tiroler Landesmuseen.

Präsentation der historischen Forschungen des Landes Tirol zum Gedenkjahr 1809-2009

Zeit: Montag, 23. Nov. 2009, 19.00 Uhr
Ort: Innsbruck, Landhaus 1, Großer Saal

Begrüßung

Univ.-Prof. Dr. Richard Schober, Direktor des Tiroler Landesarchivs

Einleitende Worte

Mag. Dr. Beate Palfrader, Landesrätin für Kultur

Vorstellung der Werke durch die Autoren

Brigitte Mazohl - Bernhard Mertelseder:

Abschied vom Freiheitskampf? Tirol und „1809“ zwischen politischer Realität und Verklärung

Andreas Oberhofer:

Weltbild eines „Helden“. Andreas Hofers schriftliche Hinterlassenschaft

Martin P. Schennach:

Revolte in der Region. Zur Tiroler Erhebung von 1809

Werden Sie Mitglied im Tiroler Geschichtsverein.

Nähere Informationen unter www.tiroler-landesmuseum.at/freunde/index.html

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

